

# Jubiläumssymposium der Multikulturellen Suchtberatungsstelle beider Basel

## Externe Referenten



### Osman Besic

Master of Public Health. Stv. Departementsleiter, Leiter Abteilung Gesundheit und Diversität, Schweizerisches Rotes Kreuz, Bern. Seit über 15 Jahren tätig in den Bereichen Public Health, Migration und Gesundheit. Leitung von Projekten in den Themenfeldern Transkulturelle Kompetenz und transkultureller Wandel, rassistische Diskriminierung im Gesundheitswesen sowie Gesundheitskompetenz. Seit zehn Jahren Mitglied der Eidgenössischen Migrationskommission (EKM).



### Dr. phil. Dipankar Das

Psychologen FSP. Psychotherapeut in Praxis; Jung'sche Psychodynamische Systemische, Interkulturelle Psychotherapie und Kunsttherapie seit 2015. Leitender Psychologe Abteilung B4 der KPP der PBL 2001-2014. Leiter des MFH-Projektes für Interkulturelle Kompetenzentwicklung und der interdisziplinären Arbeitsgruppe Migration IAM an der PBL 2004 – 2014. Beirat im Vorstand Multikulturelle Suchtberatung beider Basel MUSUB. Seit 2004 Mitglied Klinischer Psychologe und Supervisor der SVKP. Ausbildung und Mitglied der Supervisionsgruppe für transkulturelle Psychotherapie und Beratung der ZIPP in Berlin 2007 – 2018. Teamsupervisor der Abteilung P1 der UPK Basel seit 2018.



### Dr. med. Urs Hafner

FMH Psychiatrie und Psychotherapie, Schule und Ausbildung in Basel  
1970 bis 1972: Landarzt in der Mesolcina  
1972 bis 1974: Kreative Pause  
1975 bis 2006: Psychiatrie Basellandschaft: 5 Jahre Assistenzarzt in der Klinik Liestal, 9 Jahre Externe Psychiatrische Dienste (Assistenz- und Oberarzt), 17 Jahre Leitung der Drogenberatung Basellandschaft als Leitender Arzt  
Seit 2006 selbständige Praxis, Schwerpunkt Krisen- und Notfallpsychiatrie.  
Therapeutischer Ansatz:  
der Patient in seinem Kontext vor dem Hintergrund seiner Biographie, familiärer, sozialer, kultureller Einbindung, resp. Ausgrenzung: im Hier und Jetzt.



### Peter Kammerer (externer Diskutant)

Ausbildung Krankenpflege / 1988 beruflicher Wechsel in die Schweiz / 2002 -2014 Teamleiter Pflege Abt. für Stammzelltransplantationen in Basel / 1990 –1994 berufsbegleitend an der Kölner Schule für Kunsttherapie / kontinuierliches künstlerisches Arbeiten und Weiterentwicklung eigener Techniken / Autodidakt / Ausstellungen in Freiburg und Baden Baden und Müllheim / Atelier in Müllheim und eigene Galerie in Freiburg im Breisgau.



### Dr. med. Jürg Liechti

Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie FMH. Studium der Humanmedizin, Experimentellen Medizin, Biologie, Psychiatrie, Psychotherapie und Systemtherapie. Seit 1985 freiberufliche Praxis in Bern. Lehrbeauftragter für systemische Therapie an den Universitäten Bern, Zürich, Basel. Supervisor in verschiedenen Kliniken. Gründungsmitglied der Schweizerischen Gesellschaft für systemische Therapie und Beratung ([systemis.ch](http://systemis.ch)). Aufbau und Geschäftsleitung des Zentrums für Systemische Therapie und Beratung, ZSB Bern 1987-2014, Stiftungspräsidium.



### Dr. med. Andreas Manz

Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie FMH. Medizinstudium 1973-80. Ausbildung in Psychoanalyse, Paar- und Familientherapie, Gestalttherapie und TZI. Seit 1988 psychotherapeutische Gemeinschafts-Praxis in Liestal. Gründung verschiedener Institutionen im Sozial- und Gesundheitswesen. Publikationen siehe [www.praxis-t15.ch](http://www.praxis-t15.ch)



### Paul Rohrbach

Ausbildung zum Bank-Kaufmann, später zum dipl. Sozialarbeiter. Lehranalyse. Weiterbildungen, u.a. in systemischer Familientherapie. Berufung zum Suchtfachberater beim Blauen Kreuz Baselland, später Stellenleiter bzw. Geschäftsführer. Gründungsmitglied der MUSUB und deren erster Geschäftsführer. 1995 Wahl als Quereinsteiger ins Kantonsparlament; Mitarbeit in verschiedenen Kommissionen. Vorstands-Tätigkeit in verschiedenen Vereinen / Trägerschaften. 2013 Pensionierung als Geschäftsführer, Weiterführung diverser Mandate und Fortsetzung von einigen Klientenberatungen.



### Dr. phil. hist. Corina Salis Gross

Dr. phil. hist. Sozialanthropologin, Weiterbildung in Freud'scher Psychoanalyse. Seit 2005 Forschungsleiterin (50 %) am Schweizer Institut für Sucht- und Gesundheitsforschung ([www.isqf.ch](http://www.isqf.ch)) und Bereichsleiterin bei Public Health Services ([public-health-services.ch](http://public-health-services.ch)) (50 %). Senior lecturer an verschiedenen Universitäten und Fachhochschulen. Arbeitsschwerpunkte: Diversität, Chancengleichheit in den Themen migrations-sensitiver Therapie (PTSD, Psychosomatik, Tabakausstieg), Gesundheitsförderung und Prävention.



### Nella Sempio

Dipl. Psychologin; Paar und Familientherapeutin. Präsidentin COMITES (Komitees der Italiener im Ausland) sind gewählte Organe, welche gemäss dem italienischen Gesetz 286/2003 vom Präsident der Republik Italien verabschiedet wurden um die Bedürfnisse der italienischen Staatsbürger im Ausland, in den Beziehung zudem diplomatischen und konsularischen Vertretungen zu vertreten. Präsidentin UNITRE Basel Volkshochschule in italienischer Sprache. Ehemaliges Mitglied der Eidg. Kommission für Alkoholfragen von 1991 bis 2007. Von 1973 bis 1998 Stellenleiterin CONSULTORIO FAMILIARE FOPRAS. Im Jahr 1996 Projektleitung INTERNETZ Interkulturelle Sucht und Gewaltprävention.